

Presseinformation

Mehr Klimaschutz mit Recyclingpapier

Wirtschaftsinitiative, Umwelt- und Verbraucherschützer empfehlen: Beim Papiereinkauf auf den Blauen Engel achten

Berlin, 26. März 2007. Recyclingpapier leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz – dies erklärten der Bundesverband der Verbraucherzentralen und die Initiative Pro Recyclingpapier bei einer gemeinsamen Presseveranstaltung. „Würde Deutschland ausschließlich Recyclingprodukte als Büro- und Kopierpapier verwenden, ließen sich jährlich rund 146.000 Tonnen CO₂-Emissionen einsparen“, sagte **Franz Winterer**, Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier.

Der Präsident des Umweltbundesamtes, **Prof. Dr. Andreas Troge** betonte: „Recyclingpapier mit Blauem Engel ist in Deutschland für Verbraucher und Einkäufer eindeutig die umweltfreundlichste Wahl bei Papier. Ich appelliere daher an Bund, Länder und Kommunen, die Beschaffung konsequent nach den Kriterien des Blauen Engels auszurichten.“ **Prof. Dr. Edda Müller**, Vorstand des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen stellte klar: „Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ist der Garant für höchste ökologische Standards und schützt den Verbraucher vor Irreführung. Der Blaue Engel ist das einzige Label, das den Einsatz gefährlicher Chemikalien und optischer Aufheller verbietet. Darin unterscheidet es sich grundlegend von allen anderen Labels, wie etwa dem FSC-Zeichen“. **Dr. Winfried Häser**, Umweltstrategie und –politik, von der Deutschen Post AG, erklärte: „Für die Deutsche Post ist Recyclingpapier klar die umweltfreundlichste Option beim Rohstoff Papier. Damit schützen wir nicht nur die Wälder als wichtige Ressource und Lebensraum, sondern tragen auch zum Klimaschutz bei!“

Die Initiative Pro Recyclingpapier kündigte eine Informationskampagne an, die den Beitrag von Recyclingpapier zum Klima- und Ressourcenschutz herausstellen wird. Vor diesem Hintergrund erscheint jetzt auch die Broschüre „Klimaschutz beginnt beim Papier.“ Diese ist unter info@papiernetz.de bestellbar.

Schon kleine Mengen Recyclingpapier schonen das Klima

Die Produktion von 500 Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier so viel Energie, um damit eine 11-Watt-Energiesparlampe mehr als 100 Stunden zu betreiben. Drei Blätter verbrauchen so viel weniger Energie, um damit einen Liter Wasser von 20 auf 100 Grad Celsius zu erhitzen. Das Herstellen von 1.000 kg Recyclingpapier vermeidet – im Vergleich zu Frischfaser – so viel Kohlendioxid, wie ein durchschnittlicher Personenkraftwagen während 1.000 km Fahrt ausstößt.

Quellenhinweis: Die Zahlen basieren auf Berechnungen der IFEU-Studie „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, August 2006.

Weitere Informationen:

Sönke Nissen, Initiative Pro Recyclingpapier, Tel. 030 – 308 31 405

soenke.nissen@papiernetz.de, www.papiernetz.de